

Begründet mit „kulturellen Unterschieden“ und durch Rechtspopulismus sollen Frauen wieder mit rückständigen Frauenbildern und Familienvorstellungen von gestern, in enge Schranken gewiesen werden.

Diesen Rückschritt lehnt „Frau“ aber ab!!!

**Wir brauchen ein
soziales und gerechtes EUROPA!
Für eine gute Zukunft für Frauen und Männer!
Für ein EUROPA in Wohlstand, Frieden und
Freiheit!**

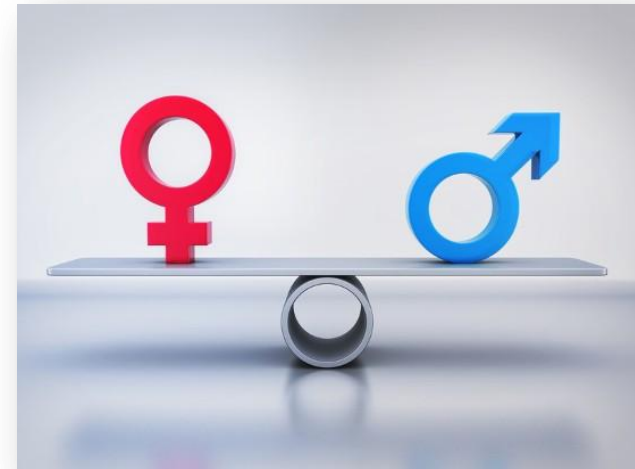


**Gehen Sie zur Europawahl
am 26. Mai 2019!**



BKK-Landesverband NORDWEST
Hatzper Str. 36
45149 Essen
Tel. 0201/179-02
E-Mail: presse@bkk-nordwest.de
www.bkk-nordwest.de
www.bkk-webtv.de

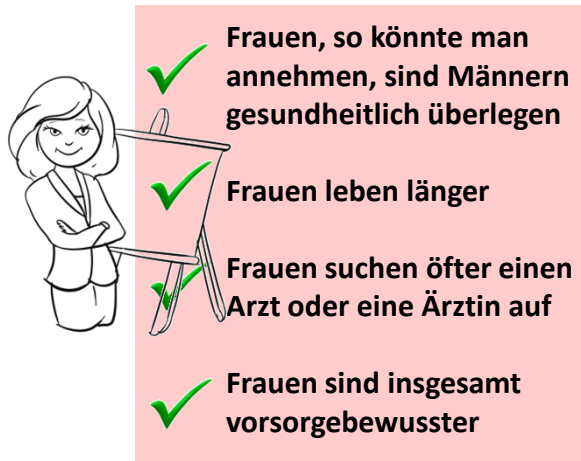
Geschlechterspezifische Gesundheitsversorgung



**Biologische, psychische und soziale
Unterschiede zwischen Männern*
und Frauen***



Warum ist geschlechterspezifische Gesundheitsversorgung wichtig?



Studien beweisen jedoch: Frauen sind „nicht gesünder oder nicht kränker“ als Männer, lediglich die Häufigkeit für bestimmte Krankheiten unterscheidet sich.

Diesem Sachverhalt muss dringend gesundheitspolitisch Rechnung getragen werden!

Der BKK-Landesverband NORDWEST setzt sich dafür ein, dass das Thema zur geschlechterspezifischen Gesundheitsversorgung auf die gesundheitspolitische Agenda kommt!

Gesundheitsbelastende Bedingungen



- „Frau“ erbringt überwiegend die Pflegeleistung für pflegebedürftige Angehörige
- „Frau“ hat immer noch schlechter bezahlte Jobs, trotz identischer Qualifikation wie ein Mann
- „Frau“ befindet sich in der Teilzeit- und Homeoffice-Falle
- „Frau“ ist Managerin eines Familienunternehmens
- „Frau“ ist Managerin in allen Lebenslagen
- „Frau“ steht oftmals vor ungelösten Arbeitszeitproblemen
- „Frau“ hat geringere Karrierechancen bei gleicher Qualifikation
- „Frau“ wird bei der Vergabe von höherwertigen Positionen einfach „übersehen“
- „Frau“ erhält eine geringere Rente

Deswegen brauchen wir eine geschlechterspezifische Gesundheitsversorgung!